

Die Ergebnisse internationaler Studien haben neben Qualitätsmängeln auch eine hohe Selektionswirkung des deutschen Bildungswesens offen gelegt. Die Bildungschancen junger Menschen in Deutschland sind in hohem Maße abhängig von der Herkunft und der ökonomischen Situation von Kindern und Jugendlichen.

Beide Befunde – Qualitätsmängel und Selektion – sind für Deutschland mit seinem Anspruch auf demokratische Teilhabe und Chancengleichheit sowie seiner leistungsfähigen und exportorientierten Wirtschaft nicht hinnehmbar. Eine durchgreifende und langfristig tragfähige Reform des Schul- und Bildungswesens mit den Zielen der Qualitätsverbesserung und der Schaffung von mehr Chancengerechtigkeit ist erforderlich.

Mit dem Kongress „Bildung in der Stadt“ möchte der Deutsche Städtetag einen Beitrag zur aktuellen Bildungsreformdiskussion leisten. Denn Städte und Gemeinden prägen mit ihren vielfältigen Einrichtungen die Bildungslandschaft Deutschlands. Kindertagesstätten, Schulen, Volkshochschulen und zahlreiche Kultureinrichtungen sind Eckpfeiler der öffentlichen Infrastruktur in der Bildung. Städte und Gemeinden sind nicht nur von Fehlentwicklungen im Bildungswesen besonders betroffen, sie sind auch die entscheidende Ebene für die Umsetzung von Reformen und bildungspolitischen Zielen.

Auf dem Kongress „Bildung in der Stadt“ sollen erfolgreiche kommunale Initiativen vorgestellt und Perspektiven für ein erweitertes kommunales Engagement in der Bildung entwickelt werden. Der Kongress richtet sich an alle Verantwortlichen im Bildungsbereich: Kommunale Entscheidungsträger in Verwaltung und Politik, Vertreter der Länder und des Bundes, Verantwortliche aus Schule, Jugendhilfe, Kultur und Sport sowie alle an Bildung Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, an einem konstruktiven Diskurs über die Bildung in Deutschland teilzunehmen.

#### **Christian Ude**

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München  
Präsident des Deutschen Städtetages

## **Veranstaltungsort**

Der Kongress findet statt im:

#### **Eurogress Aachen**

Monheimsallee 48  
52062 Aachen  
Informationen und Wegbeschreibung:  
[www.eurogress-aachen.de](http://www.eurogress-aachen.de)

## **Anmeldung**

Zur Teilnahme am Kongress finden Sie auf unserer Homepage [www.staedtetag.de](http://www.staedtetag.de) ein Fax-Anmeldeformular.  
Die Teilnahme am Kongress ist kostenfrei.

## **Hotelbuchung**

Der aachen tourist service hat Zimmerkontingente in verschiedenen Hotelkategorien vorreserviert, die bis 4 Wochen vor dem Kongress unter [www.aachen-congress.de/bildung07](http://www.aachen-congress.de/bildung07) gebucht werden können. Die Hotelvermittlung erfolgt kostenfrei.

Weitere Infos:

**aachen tourist service e.v.**  
Postfach 10 22 51  
52022 Aachen  
Tel.: +49/(0)2 41/180 29 - 52  
Fax: +49/(0)2 41/180 29 - 30  
[p.thelen@aachen-tourist.de](mailto:p.thelen@aachen-tourist.de)  
[www.aachen-tourist.de](http://www.aachen-tourist.de)



unterstützt durch:



## **Bildung in der Stadt**

Kommunale Bildungsverantwortung in  
Zeiten gesellschaftlichen Wandels

Eurogress Aachen  
22./23. November 2007

gefördert von:



# Programm

## Donnerstag, 22. November 2007

### ab **Get Together**

09:30 Uhr Anmeldung, Ausgabe Tagungsunterlagen, Gelegenheit zum Besuch des „Marktes der Möglichkeiten“

### 10:30 Uhr **Begrüßung**

Dr. Jürgen Linden, Oberbürgermeister der Stadt Aachen

### **Eröffnung**

Dr. Stephan Articus, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städtetages

### **Grußwort**

Günter Winands, Staatssekretär im Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW

### 11:30 Uhr **Bildung und Stadtgesellschaft – zum Wechselverhältnis von Bildungsentwicklung und Sozialstruktur**

Prof. Dr. Klaus Klemm, Universität Duisburg-Essen

### 12:15 Uhr **Anforderungen an eine „neue Bildung“**

Prof. Dr. Andreas Schleicher, OECD-Direktion Bildung, Paris

### 13:00 bis 14:00 Uhr **Mittagspause**

### 14:00 Uhr **Neue Formen des Lernens**

Norm Green, Director of Teaching and Learning Strategies, Ontario, Kanada (Vortrag in englischer Sprache)

### 14:30 Uhr **Podiumsdiskussion: Bildung in der Stadt – Perspektiven kommunaler Bildungsverantwortung zwischen Anspruch und Wirklichkeit**

Dr. h.c. Martin Biermann, Oberbürgermeister, Stellvertreter des Präsidenten des Deutschen Städtetages  
Prof. Dr. Andreas Schleicher, OECD  
Karl-Heinz Held, Ministerialdirigent, Vorsitzender Schulausschuss KMK

Wolfgang Rombey, Stadtdirektor, Vorsitzender Schul- und Bildungsausschuss Deutscher Städtetag  
Dr. Johannes Meier, Vorstand Bertelsmann Stiftung  
Dr. Roland Kaehlbrandt, Vorstand Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt  
Moderation: Beate Kowollik (WDR)

### 15:30 bis 16:00 Uhr **Kaffeepause**

### 16:00 bis 18:00 Uhr **Diskussion in 8 parallelen Fachforen**

- 1. Selektion-Segregation-Integration**  
Die soziokulturelle Funktion von Bildung
- 2. Bildung ganz(-tätig) denken**  
Kooperation von Schul-, Kultur- und Sozialpädagogik
- 3. Pädagogische Schulentwicklung**  
Was geht das die Städte an?
- 4. Erziehung-Bildung-Betreuung**  
Ohne Eltern geht es nicht!
- 5. Allgemeine und Berufliche Bildung**  
Zum Funktionswandel in der Arbeitswelt
- 6. Von der Schulträgerschaft zur regionalen Bildungslandschaft** – Bildung kommunal gestalten!
- 7. „Pädagogische Architektur“**  
Zum Einfluss baulich-räumlicher Bedingungen auf die Qualität der Bildung
- 8. Lebenslang lernen** – Bildungskonzepte zwischen Krippe und Altenheim?

Nähere Informationen siehe Infoblatt bzw. Internetseiten des Deutschen Städtetages.

### 20:00 Uhr **Empfang der Stadt Aachen mit Kulturprogramm**

Oberbürgermeister Dr. Jürgen Linden lädt die Kongressteilnehmer zu einem Empfang mit Live-Musik und einem Bühnenprogramm in den Krönungssaal des Aachener Rathauses ein. Ein Imbiss wird gereicht.

## Freitag, 23. November 2007

### 09:00 Uhr **Eröffnung**

Klaus Hebborn, Beigeordneter, Deutscher Städtetag

### 09:15 Uhr **Gestaltung kommunaler Bildungslandschaft: Kooperation von Jugendhilfe und Schule**

Prof. Dr. Thomas Olk, Universität Halle-Wittenberg

### 10:00 Uhr **Gestaltung kommunaler Bildungslandschaft: Kooperation von Schule und Kultur**

Prof. Dr. Max Fuchs, Akademie Remscheid, Präsident des Deutschen Kulturrates

### 10:45 bis 11:15 Uhr **Kaffeepause**

### 11:15 Uhr **Die Stadt als Bildungslandschaft – ein Zukunftsmodell?**

Diskussion mit den Moderatoren/innen der Foren im Plenum  
Moderation: Klaus Hebborn, Deutscher Städtetag

### 12:30 Uhr **Schlusswort und bildungspolitische Erklärung des Deutschen Städtetages („Aachener Erklärung“)**

Wolfgang Rombey, Stadtdirektor, Aachen

### 13:00 Uhr **Ende des Kongresses**

Im Rahmenprogramm des Kongresses findet ein „Markt der Möglichkeiten“ statt. Hier präsentieren sich Best-Practice-Beispiele, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Firmen und laden zu Information und zum Gespräch ein.